

# Burgtheater

Donnerstag den 6. Jänner 1938

## NACHMITTAGS 3 UHR

Zu kleinen Preisen

# Die versunkene Glocke

Ein deutsches Mächendrama in fünf Akten von **Gerhart Hauptmann**

Heinrich, ein Glockengießer . . . . .	Heinz Woefter	Rautendelein, ein elbisches	
Magda, sein Weib . . . . .	Aug. Pütkösdy	Wesen . . . . .	E. Schwanneke a. G.
Beider Kinder { . . . . .	Julius Piloti	Der Nickelmann, ein Ele-	
	Josef Kleinpeter	mentargeist . . . . .	Otto Treßler*
Der Pfarrer . . . . .	Hans Siebert	Ein Waldschrat, faunischer	
Der Schulmeister . . . . .	Fritz Straßni	Waldgeist . . . . .	Hermann Thimig
Barbier . . . . .	Hermann Wawra	Erste } . . . . .	Lisa Thenen
Die Nachbarin . . . . .	Lili Karoly	Zweite } Elfe . . . . .	Blanca Hohenthal
Die alte Wittichen . . . . .	Lotte Medelstky*	Dritte } . . . . .	Ingeborg Fürst
		Vierte } . . . . .	Julia Binder

Der Mächengrund ist das Gebirge und ein Dorf an seinem Fuß

\* Ehrenmitglied

Regie: Franz Herterich

Bühnenbilder: Stefan Glawa

---

Nach dem dritten Akt eine größere Pause

---

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen — Garderobe frei

---

Kassen-Eröffnung vor 2 1/2 Uhr

Anfang 3 Uhr

Ende 5 3/4 Uhr

---

Während der Akte bleiben die Zugänge zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

**Kartenverkauf** für alle Bundestheater (Burg-, Opern- und Akademie-Theater) an den Tageskassen: I., Bräunerstraße 14, an Werktagen von 9—18 Uhr, an Sonn- und Feiertagen von 9—17 Uhr und an der Abendkasse am Vorstellungstage. Telephonische Bestellungen von Sigen (ausgenommen Sän'ensige) zum Preise von S 4.— aufwärts ausschließl. unter der Telephon-Nummer R-28-320 von 8—18 Uhr.